

Pressemitteilung der Großen Kreisstadt Schwarzenberg
24.05.2022

„Weiße Frau“ kehrt zurück

Am **02.06.2022, 9 Uhr**, kehrt die „Weiße Frau“ an ihren angestammten Platz zurück. Das **Denkmal** befindet sich an der Staatsstraße S274 - Jägerhaus in Richtung Sosa.

Es handelt sich um hierbei um einen **Grenzstein**, welcher während der Vermessung und Berainung der kurfürstlichen Wälder im Amt Schwarzenberg in den Jahren 1786-1794 entstanden ist.

Die Besonderheit ist die künstlerische Gestaltung. Der Stein ist der letzte dieser Art, welcher noch vorhanden ist. Das aus Crottendorfer Marmor hergestellte Denkmal enthält an allen 4 Seiten Inschriften.

Diese waren aufgrund des Alters nicht mehr gut lesbar. Mit der Aufarbeitung und Reinigung des Denkmals wurde die Firma Steinmetzbetriebe Bergers aus Schlettau beauftragt. Der Bauhof der Stadt Schwarzenberg erneuerte die Fläche um das Denkmal.

